



Beim Indianerfest im katholischen Familienzentrum in Lammersdorf tollten viele kleine Indianer herum und erfreuten sich am bunten Tippi.  
Foto: Kornelia Breuer

## Raubtierfütterung in Lammersdorf

Familienzentrum feiert Indianer-Frühlingsfest

**Lammersdorf.** Am Sonntagmorgen trafen sich viele große und kleine Gäste im Familienzentrum in Lammersdorf, um gemeinsam ein Indianer-Frühlingsfest zu feiern.

Um 11 Uhr fand in der Eingangshalle ein Wortgottesdienst unter Leitung von Gemeindefreier Sven Riehn statt. Danach überreichte ein Vertreter der Sparkasse Aachen einen Scheck über 500 Euro an den Förderverein.

Seit einigen Wochen hatten das siebenköpfige Team und die Leiterin der Einrichtung, Yvonne Hamacher, das Fest vorbereitet.

### In Indianer verwandelt

Mit Unterstützung des Elternrates und den Mitgliedern des Fördervereins entstand ein buntes Programm mit vielen Angeboten. Die Kinder bastelten Indianerschmuck und konnten sich dank Schminkstand in kleine Indianer verwandeln. So wuselten am Nachmittag viele bunte Gesichter durch das Haus, und wenn der Regen einmal eine Pause einlegte, auch draußen in der Anlage des Familienzentrums. Dort hatten die Lammersdorfer Pfadfinder ein Zelt aufgebaut, in dem ein Holzfeuer glühte und die Kinder Stockbrot backen konnten. Ein kleines Tipi, dessen Wände mit vielen kleinen Handabdrücken verziert waren, stand im Hof.

Mit farbigen Handabdrücken auf einem Blatt Papier konnten sich auch Eltern und Großeltern verewigen und so für die Kinder

ein nettes Erinnerungsstück an diesen Tag erstellen. Unter dem Motto „Raubtierfütterung – satt werden alle“ wurden Spaghetti, Salate, Kuchen und Getränke angeboten.

### Kooperation sehr hilfreich

Das Familienzentrum in Lammersdorf betreut zurzeit in drei Gruppen 68 Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren. In die Betreuung der Kinder werden auch die Familien mit vielen verschiedenen Angeboten einbezogen. Erziehungs- und Konfliktberatung gehören ebenso dazu wie psychologische Beratungsmöglichkeiten. Die Kooperation mit entsprechenden Stellen ist dabei sehr hilfreich für die Erzieherinnen und auf dem Fest war dazu ein Tisch mit Informationen aufgestellt. Dieser wurde von Tagesmüttern aus der Region betreut, die für den Sozialdienst katholischer Frauen arbeiten und eine Kinderbetreuung vom ersten bis zum dritten Lebensjahr anbieten.

Kindergartenleitung und Tagesmütter zeigen sich froh darüber, dass die Verständigung zwischen den Einrichtungen so gut funktioniert und man sich sinnvoll zum Wohle der Kinder und ihrer Familien in den unterschiedlichen Aufgaben ergänzen kann.

Obwohl das Wetter nicht den ganzen Tag über mitspielte, waren sich alle einig, einen schönen Tag erlebt zu haben. Mit einem originalen Indianertanz der Kinder ging dieser zu Ende. (breu)

# Mitten durch Wald und Hochmoor

**32. Mützenicher Vennlauf** lockt bei angenehmer Witterung 680 Athleten auf die schönen Strecken durch das Naturschutzgebiet und im Vennedorf. Roger Rousseau und Asad Zaki gewinnen Hauptläufe.

**Mützenich.** Bei der 32. Auflage des Mützenicher Vennlaufes sicherte sich Roger Rousseau (Run For Fun Maastricht) über die Halbmarathon-Distanz von 21,1 Kilometern in einer Zeit von 1:15,12 Stunden mit großem Vorsprung den Sieg vor Markus Mey (Sport Team Peter, 1:18,07 Stunden) und dem für den LAC Eupen startenden Marcel Recker (1:18,11 Stunden). Als bester Athlet der hiesigen Region platzierte sich Alexander Mlynski-Wiese (TV Roetgen, 1:25,23 Stunden) auf dem 6. Rang, gefolgt von dem Siebtplatzierten Jochen Kuck (LG Mützenich, 1:26,30 Stunden).

### Beste Athletin auf Platz 29

Als beste Athletin belegte Eva Offermann vom Team Skikeller Eicherscheid in 1:35,04 Stunden einen beachtlichen 29. Platz.

Einen Erfolg beim 10-km-Lauf verbuchte Asad Zaki (Sport Lövenich/34:35 min.) vor Siegfried Kricher (Bayer Leverkusen/35:07 min.) und Marco Michaeli (Schoppen/35:25 min.). Markus Werker vom TV Konzen lief in 37:33 min. als Fünftplatzierte über die Ziellinie, Christian Blauth (Bergwacht Rohren/40:32 min.) kam auf den 16. Rang. Sabine Jacobs von Germania Eicherscheid belegte den 61. Rang in 48:57 Minuten.

Dass sich der Mützenicher Vennlauf steigender Beliebtheit erfreut, zeigt die Teilnehmerzahl der beiden Läufe. 199 Athletinnen und Athleten nahmen die Halbmarathon-Strecke in Angriff, während immerhin noch 165 Teilnehmer den 10-km-Lauf absolvierten.

Die Laufstrecken führten durch die einmalige Hochmoorlandschaft des deutsch-belgischen Naturschutzgebietes „Hohes Venn“.



„Leichtathleten helfen behinderten Kindern“ - nach diesem Slogan war Peter Borsdorff auch beim Vennlauf in Mützenich mit seiner Sammelbüchse unterwegs und konnte einen Scheck in Höhe von 500 Euro an die Vertreterinnen der in Monschau ansässigen Wohngruppe des Stolberger St.-Agnes-Kinderheimes überreichen.



165 Athletinnen und Athleten nahmen im Rahmen der 32. Auflage des Mützenicher Vennlaufes am 10-km-Lauf teil.  
Foto: Alfred Mertens

Eine Abstimmung unter den Läufern hatte in den zurückliegenden Jahren mehrfach ergeben, dass der Mützenicher Vennlauf der bestorganisierte und wohl auch der landschaftlich schönste Lauf im Rur-Eifel-Volkslauf-Cup ist. Das Laufangebot rundeten die Kinder- und Jugendläufe (siehe Box) sowie das Nordic Walking-Angebot ab. Fröhliches Getümmel herrschte wie immer beim Luftballonlauf der kleinsten Läuferinnen und Läufer.

Nach der Rückkehr von dem sportlichen Ausflug in die Natur konnten die Athletinnen und Athleten, aber auch die Besucher der Veranstaltung die besondere Atmosphäre auf dem Mützenicher Dorfplatz bei familienfreundlichen Preisen für Speisen und Getränke bewundern. Bei seiner Promotion-Tour durch Deutschland mit insgesamt 230 Lauf- und Biatlonveranstaltungen machte ein bekannter Weizenbierhersteller in Mützenich Halt und bot jedem Teilnehmer ein vitaminhaltiges und kalorienreduziertes Bier – natürlich alkoholfrei! – an.

### 150 ehrenamtliche Helfer

Wolfgang Poqué vom Laufteam der LG Mützenich zeigte sich be-

geistert vom Engagement der Mützenicher Dorfgemeinschaft, wenn es jedes Jahr heiße, den Vennlauf zu organisieren. „Diesmal sorgten wieder rund 150 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für einen reibungslosen Ablauf der Großveranstaltung. 80 Kuchen Spenden sind schon fast rekordverdächtig“, meinte Poqué. Das Deutsche Rote Kreuz und die Freiwillige Feuerwehr der Löschgruppe Mützenich waren ebenfalls vor Ort, um im Notfall eingreifen zu können.

Alle Ergebnisse, interessante Zahlen rund um den Vennlauf und vieles mehr findet man auf der stets aktuellen Internetseite der LG Mützenich. (ame)

Laufgemeinschaft im Netz:  
[www.vennlauf.de](http://www.vennlauf.de)

### Weitere Ergebnisse beim Mützenicher Vennlauf

**Schülerinnen D**, 1100 m (21 Teilnehmerinnen): 1. Zoé Ahn (SGO Eupen) 04:34 min. 4. Adriana Vilz (SV Bergwacht Rohren) 04:55 min. 5. Fausia Fuchs (LG Mützenich) 05:13 min.

**Schüler D**, 1100 m (29 Teilnehmer): 1. Carlos Hebbinghaus (LAC Eupen) 4:23 min. 5. Florian Kuck (TV Konzen) 4:35 min. 6. Tim Sommer (LG Mützenich) 4:37 min.

**Schüler/-innen C**, 2000 m (31 Teilnehmer/-innen): 1. Matthias

Janssen (LAC Eupen) 7:21 min., 4. Michelle Jansen (LG Mützenich) 8:01 min. 10. Jonas Polis (TV Roetgen) 8:56 min.

**5000 m** (135 Teilnehmer/-innen): 1. Martin Pelzer (Aachener TG) 17:09 min., 2. Jürgen Mertens (LAC Eupen) 17:41 min., 3. Udo Jürgen Krüger (Germ. Dürwiß) 17:49 min., 4. Michael Roder (LG Mützenich) 18:18 min., 6. Christian Blauth (BW Rohren) 18:40 min., 47. Sieglinde Jung (TV Konzen) 23:53 min.

# 200%

## Rabatt auf alle T-Shirts und Polos

Nur bis Sonntag, 6. Juni,  
in allen C&A Filialen.

